

## Struktur der LAG

Die Gremien der LAG sind der Hauptvorstand, die fünf Bezirksvorstände und die Sprecher der Workshops. Während der Hauptvorstand vorwiegend im bildungspolitischen und berufsständischen Rahmen aktiv ist und die Arbeit der Bezirke und Workshops begleitet, werden die Bezirksvorstände den Bedürfnissen der Kolleginnen und Kollegen auf regionaler Ebene gerecht. In den Workshops lebt der Austausch zwischen Lehrenden, gemeinsam wird nach neuen Ideen für den Unterricht und Umsetzungsmöglichkeiten gesucht. Hier werden auch Vorschläge für Prüfungsinhalte entwickelt und an den Zentralen Fachausschuss ZFA weitergeleitet.

Die renommierte Fachzeitschrift „Druckspiegel“ ist das Vereinsorgan der LAG. Hier sind monatlich Seiten für Berichte über die Arbeit in der LAG reserviert. Alle Mitglieder der LAG erhalten den Druckspiegel im Abonnement, der Bezugspreis ist im Jahresbeitrag der LAG von 45 EUR (25 EUR ermäßigt) enthalten. Die Website der LAG ([www.lag-medien.de](http://www.lag-medien.de)) bietet weitere Informationen zur LAG, Positionspapiere und Berichte aus den Workshops.

## Die Bezirke der LAG

- **Bezirk 1:** Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern
- **Bezirk 2:** Bremen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Berlin
- **Bezirk 3:** Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland
- **Bezirk 4:** Hessen, Thüringen, Bayern
- **Bezirk 5:** Baden-Württemberg, Sachsen

## Impressum

Herausgegeben vom Hauptvorstand  
der LAG Medien e.V.  
Arbeitsgemeinschaft der Lehrerinnen  
und Lehrer im Bereich Druck- und Medientechnik

Postalisch erreichbar über den amtierenden  
Hauptvorstand oder den ZFA,  
Wilhelmshöher Allee 260, 34131 Kassel  
Adressen der amtierenden Vorstände über:  
[www.lag-medien.de](http://www.lag-medien.de)



### Die LAG-Medien stellt sich vor

Arbeitsgemeinschaft der Lehrerinnen und Lehrer im Bereich Druck und Medien – wurde 1990 von den und für die Kollegen der drucktechnischen Berufe gegründet. Im Zuge der technischen Entwicklung hat sich die LAG geöffnet; Kolleginnen und Kollegen aus dem gesamten Bereich der Medien finden über die LAG Kontakt zueinander.

Ziele der LAG sind die Förderung der Mitglieder durch Fortbildungsveranstaltungen, die Intensivierung des schulübergreifenden Austausches und die Mitwirkung an bildungspolitischen Entscheidungen, die den Bereich Medien betreffen.

Mit 440 Mitgliedern (Stand September 2003) ist die LAG an nahezu allen Berufsschulstandorten des Bereiches Medien vertreten und stellt einen starken Berufsverband dar. Lehrende für Fotografen, Mediengestalter, Drucker oder Buchbinder, für Berufsschüler oder Techniker, für die Produktion digitaler oder gedruckter Medien finden in der LAG eine Plattform des Informationsaustausches und der Kooperation.

### Bildungspolitisches Engagement

Als Lehrende sind die Mitglieder der LAG gut in der Lage, die Umsetzung der Berufsbilder und der Rahmenlehrpläne aus der Idee in die Praxis zu beurteilen. Die LAG ist daher Ansprechpartner für bildungspolitische Institutionen wie BiBB und KMK, die Verbände und Gewerkschaften sowie deren gemeinsamen Zentralen Fachausschuss Berufsbildung Druck und Medien.

Darum wirkt die LAG auch maßgeblich beim Erarbeiten, Gestalten und Revidieren neuer Ausbildungsverordnungen oder Rahmenlehrpläne mit, beim Konzipieren und Ausarbeiten der bundeseinheitlichen Prüfungsaufgaben und bei weiteren bildungspolitischen Entscheidungen im Bereich Druck und Medien.

### Engagement für pädagogische und fachliche Fortbildung

Die LAG organisiert regionale und überregionale Fortbildungsveranstaltungen zu fachlichen und pädagogischen Themen, sie fördert Lehramtsanwärter durch Informationen und Kontakte und sie



unterstützt ihre Mitglieder durch ein Netzwerk von Kontakten in nahezu allen Schulstandorten des Bereichs Medien. Deutlich wird dies vor allem in den Workshops, die von der LAG gegründet wurden, um den fachlichen Austausch unter Lehrenden über die Schulgrenzen hinweg zu fördern und in einer offenen Arbeitsatmosphäre voneinander zu lernen.

Mit der Neuordnung der Berufe und der handlungsorientierten Ausrichtung der Lehrpläne verlagerte sich der Arbeitsschwerpunkt in den Bereich der Unterrichtsgestaltung, der Konzeption und der Umsetzung von Projekten. Aus den Workshops werden auch wichtige Impulse für die Prüfungen gegeben.

Zur Zeit gibt es vier **Workshops:**

- **Mediengestaltung**
- **Druck**
- **Druckweiterverarbeitung**
- **sowie Ausbildung/Berufliche Bildung**



[www.lag-medien.de](http://www.lag-medien.de)